

Nachtragswirtschaftssatzung der Industrie- und Handelskammer zu Coburg für das Geschäftsjahr 2014

In Ergänzung ihres Wirtschaftssatzungsbeschlusses vom 06.11.2013 hat die Vollversammlung der IHK zu Coburg in ihrer Sitzung am 01.12.2014 folgende Nachtragswirtschaftssatzung beschlossen:

I. **Wirtschaftsplan**

Der Wirtschaftsplan wird durch Nachtrag

1.	in der Plan-GuV				
	mit der Summe der Erträge erhöht um	58.000 EUR	auf	3.545.000 EUR	
	mit der Summe der Aufwendungen erhöht um	83.000 EUR	auf	3.570.000 EUR	
	mit dem Saldo der Rücklagenveränderung und Verwendung des Gewinnvortrages erhöht um	25.000 EUR	auf	25.000 EUR	
2.	im Finanzplan				
	mit der Summe der Investitionseinzahlungen erhöht um	750.000 EUR	auf	1.010.000 EUR	
	mit der Summe der Investitionsauszahlungen gesenkt um	35.000 EUR	auf	67.000 EUR	
	mit der Summe der Einzahlungen erhöht um	778.000 EUR	auf	1.153.000 EUR	
	mit der Summe der Auszahlungen gesenkt um	35.000 EUR	auf	67.000 EUR	

festgestellt.

Weitere Änderungen der Wirtschaftssatzung für das Geschäftsjahr 2014 erfolgen nicht.

Coburg, 01.12.2014

Industrie- und Handelskammer zu Coburg

.....
Herdan
Präsident

.....
Schnabel
Hauptgeschäftsführer

Die vorstehende Nachtragswirtschaftssatzung wird hiermit ausgefertigt und im Mitteilungsblatt „Unsere Wirtschaft“ veröffentlicht:

Coburg, 01.12.2014

Industrie- und Handelskammer zu Coburg

.....
Herdan
Präsident

.....
Schnabel
Hauptgeschäftsführer